

## Referate

Es gilt das gesprochene Wort

ETH-Tag 2023

# Verleihung Ehrenrat Franz K. von Meyenburg

Zürich, 18. November 2023

Prof. Dr. Joël Mesot, Präsident der ETH Zürich

Sehr geehrte Damen und Herren

Um sich zu erneuern und weiterzuentwickeln, war und ist die ETH immer auch auf Anregungen und Impulse von aussen angewiesen. Herr Franz von Meyenburg ist seit vielen Jahren eine solche, unsere Hochschule stärkende Kraft. Ihn am heutigen Tag auszeichnen zu dürfen, ist mir deshalb eine besondere Ehre:

Herr Franz von Meyenburg schloss 1974 sein Studium der Betriebswirtschaft an der HSG erfolgreich ab und startete danach seinen beachtlichen Werdegang bei der damaligen Schweizerischen Kreditanstalt, der ihn schliesslich bis ins Executive Board und zum Co-Head Investment- and Corporate Banking für Europa führte.

1999 wechselte Franz von Meyenburg als Partner zur Bank Sarasin und amtierte unter anderem als Verwaltungsrats-Präsident der Tochterbanken in London, Singapur, Hongkong und Paris. Nach dem Verkauf der Bank gründete er 2008 mit 2 Partnern eine eigene Vermögens-Verwaltungsgesellschaft und wirkte in verschiedenen Verwaltungsräten, so etwa 2007–2019 als Vizepräsident der AXA Schweiz.

Bereits 1996 wurde Franz von Meyenburg zum Stiftungsrat der Wilhelm-Schulthess-Stiftung respektive der Schulthess-Klinik gewählt. Seit 2009 prägt er als deren Präsident das Schweizer Gesundheitswesen entscheidend mit: sei es mit dem baulichen und inhaltlichen Ausbau der Klinik, der Einführung neuer Führungsstrukturen oder als geschickter Brückenbauer zu Hochschulen und Behörden. Ihm ist es wesentlich zu verdanken, dass das technische Wissen der ETH immer stärker auch in der Medizin grosse Wirkung entfaltet – zum Wohle von Patientinnen und Patienten weltweit. Dank Herrn von Meyenburgs Einsatz und Weitsicht ermöglichte die Wilhelm-Schulthess-Stiftung neue Professuren an

der Schnittstelle von Forschung und Klinik, schaffte Kooperationen in der Lehre und trug so auch wesentlich zum Erfolg des neuen Medizin-Bachelorstudiengangs an der ETH bei.

Herr Ehrenrat von Meyenburg, wir danken Ihnen für Ihre visionäre Förderung des Hochschul- und Klinikstandortes Zürich sowie für Ihre Stärkung des Zusammenspiels von Medizin und Technik im Dienst der Gesellschaft.